

## Über die Nomenklatur der Acalyptratengattungen nach Th. Beckers Katalog der paläarktischen Dipteren, Bd. 4.

Von Friedrich Hendel.

Durch eine mir von Herrn D. W. Coquillett soeben freundlichst mitgeteilte Studie „The Type-species of the North-Amer. Genera of Diptera,“ Proc. U. S. Nat. Mus. v. 37, pag. 499—647, 1910, sehe ich mich veranlaßt, die Gattungsbenennungen der paläarktischen *Muscidae Acalyptratae*, wie sie Th. Becker im 4. Bde. des Dipterenkataloges veröffentlicht hat, zu revidieren und das Resultat dieser Durchsicht hier zu publizieren.

Ich habe mich hiebei aus Gründen der leichteren Orientierung an die Reihenfolge des Kataloges gehalten und Coquilletts Ansicht, wo sie seine ureigene ist, immer angeführt. Die übrigen Bemerkungen haben als meine zu gelten.

Die Fälle, in welchen ich mit Coquillett nicht übereinstimme, möchte ich, soweit sie nicht später erwähnt werden, vorausschicken.

*Madiza* Fall. 1810. Von den drei Arten wurden zwei durch *Siphonella* Macqu. 1835 absorbiert, so daß der Fallénsche Name für *M. glabra* zu gelten hat.

*Parallelomma* Becker ist kein Synonym zu *Mosina* R. D., da letztere entschieden mehr zu *Cordylura* Fall. gehört.

Nach Osten-Sacken stammt *Tetanocera* von Dumeril., Mag. Encycl. v. IV., pag. 433 (1798). Ich kenne diese Arbeit nicht. In der Zool. analyt. 1806 wird *Musca reticulata* F. angegeben, die Gattung aber *Tetanocerus* genannt; desgleichen in den Consid. génér. sur la classe des Ins., 1823, pag. 230. 312. Die auf Tafel 49, F. 3 als *Tet. reticulata* F. abgebildete Fliege ist aber *Coremacera marginata* F.! Welches ist also die Type? Latreille (1805) zitiert auch *reticulata* F. Wollte man nach Coquillett Latreille folgen, so müßte unsere Gattung *Pherbina* R. D. nun *Tetanocera* Dum. heißen. Welchen Namen würden dann die bisherigen *Tetanocera*-Arten erhalten? Vielleicht *Mycetomyza* Fall. 1810, Type *M. elata* F. Die Sache bleibt unklar.

*Physiphora* Fall. ist präokkupierrt, daher bleibt *Chrysomyza* Fall. *Ulidia* Meig. ist hiezu kein Synonym.

Nun die Bemerkungen zum Katalog selbst.

**Subfam. Tylinae.**

34. *Trepidaria* Meig. 1810 für *Calobata* Mg. 1803.

35. *Tylos* Meig. 1810 für *Micropeza* Mg. 1803. Der Satz „la tête prolongée en cône“ macht mir doch die Synonymie mit *Micr. corrigiolata* F. sicher ó. (τύλος, die Schwiele.)

**Subfam. Chloropinae.**

Über diese Gattungen liegt uns Beckers neueste Monographie vor.

36. *Camarota* Meig. statt *Oscinis* Latr. 1805. *Oscinis* Latr. ist doch ein offenes Synonym zu *Chlorops* Meig. 1803 und darf daher nicht für andere Gattungen verwendet werden. Da müßten gar viele neue Gattungsnamen fallen, wenn man alle alten Synonyme wieder ins Leben rief.

Man kann nicht sagen, die von Latreille auch genannte *Musca lineata* F. kommt als Typus nicht in Betracht. Meigen hat die Art ja durch seine Gattung nicht später ausgeschieden, so daß *curvinervis* übrig blieb, sondern *Chlorops* ein Jahr früher aufgestellt. *Oscinis* Latr. ist keine andere Gattung als *Chlorops* Mg.

37. Dagegen ist Beckers Vorgang ganz korrekt, wenn er das Genus *Oscinis* auct. neu benennt: *Oscinella* Beck. Es existieren zwar, wie auch Coquillett anführt, mehrere Namen von Lioy; ich glaube aber mit Recht zu handeln, wenn ich die Arbeiten dieses Autors ignoriere. Coquillett hat das Machwerk Lioys leider zu ernst genommen; ich mag ihm hierin nicht folgen!

38. Die Beschreibung von *Titania* Meig. 1800 stimmt wegen der angegebenen Bedeckung der Fühlerborste nicht mit *Chlorops* Mg. 1803. Alle Arten haben nackte Arista! *Chlorops* Meig. ist daher beizubehalten.

39. Ich halte Rondanis Gattung *Siphunculina* 1856 für genügend charakterisiert, um sie anzunehmen. *Microneurum* Becker ist hierzu ein Synonym.

**Subfam. Ephydrinae.**

40. *Mosillus* Latr. 1805 statt *Gymnopa* Fall. 1820.

41. *Psilopa* Fall. 1823 statt *Ephygrobia* Schin. 1862.

42. *Discocerina* Macqu. 1835 statt *Clasiopa* Stenh. 1844.

43. *Hydrina* R. D. 1830 statt *Hyadina* Halid. 1839.

44. *Napaea* R. D. 1830 statt *Parydra* Stenh. 1844.

**Subfam. Drosophilinae.**

45. *Amiota* Loew, Mai 1862 statt *Phortica* Schin., Dez. 1862. Coqu.

46. *Astia* Mg. statt *Asteia*.

**Subfam. Geomyzinae.**

47. *Geomyza* Fallén 1810 hat als angeführte Art nur *M. combinata* L. Daher hat *Balioptera* Lw. den Namen *Geomyza* zu führen. *Geomyza* Lw. erhält dann naturgemäß den Namen *Diastata* Mg. und für das Genus *Diastata* Lw. ist ein neuer Namen nötig, *Calopterella* Coquillett 1910. Ich stimme hierin Coquillett bei.

**Subfam. Chamaemyiinae.**

48. *Chamaemyia* Meig. 1803 statt *Ochthiphila* Fall. 1823.

**Subfam. Milichiinae.**

49. *Milichiella* Gigl. Tos für *Stenoporomyia* Hendel; nach Becker. Die Synonymie mit *Ophthalmomyia* Willist. konstatierte ich selbst früher.

50. *Cerodonta* Rnd. 1861 für *Ceratomyza* Schin. 1862.